Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogischer Beobachter : Wochenblatt für Erziehung und Unterricht**

Band (Jahr): **5 (1879)**

Heft 16

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Im Verlage der Unterzeichneten erschien:

Dr. J. M. Ziegler's
Orohydrographische Wandkarte der Schweiz, 2. Auflage,

Preis: aufgezogen, mit Stäben und lakirt, Fr. 16,

und

Zweite Wandkarte der Schweiz.

Preis: aufgezogen, mit Stäben und lakirt, Fr. 20.

Die **Orohydrographische Karte**, nur die **Gebirge** (braun) und die **Gewässer** [Flüsse und Seen] (blau) enthaltend, **prämirt auf der Weltausstellung in Wien 1873, auf der Ausstellung beim geographischen Kongress in Paris 1875 und auf der Weltausstellung in Philadelphia 1876,** fand schon bei ihrem ersten Erscheinen den lebhaftesten Beifall aller Lehrer, welche sie sahen; die neue Auflage hat noch einige nicht unwesentliche Nachträge erhalten und gibt nun ein **prächtiges Bild** von der **Bodengestaltung der Schweiz.**

Sie ersetzt nahezu ein **Relief in dem gleichen Maassstabe**, das mindestens das **Zehnfache** kosten würde, bietet aber für den Klassenunterricht ungleich mehr als die üblichen **kleinen Reliefs**, die immerhin noch wenigstens doppelt so theuer sind.

Diese Karte sollte daher in **keiner** Schule fehlen, und haben wir auch den Preis so niedrig gestellt, um die Anschaffung derselben selbst der **kleinsten** Schule zu ermöglichen.

☛ *Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Zürich wurde diese Karte auf Antrag der Prosynode für die Sekundarschulen obligatorisch erklärt, den Volksschulen zur Einführung empfohlen!* ☚

Die **Zweite Wandkarte der Schweiz** hat die vorerwähnte zur Grundlage, bietet also dasselbe plastische Bild, gibt aber ausserdem in **schwarz**: die **Ortschaften, Strassen** und **Wege, Orts-, Thal-, Fluss-** und **Bergnamen, Höhenangaben der Berge, Pässe** etc. in Metern); in **deutlichem roth** (Zinnober): die **befahrenen und projektirten Eisenbahnlinien**; in **verschiedenen leicht sichtbaren Farben**: die **Schweizer-** und **Kantonsgrenzen.**

Wir glauben also hoffen zu dürfen, dass diese neue Ausgabe sich der bisher genossenen Gunst der Tit. Lehrerschaft in noch erhöhtem Maasse erfreuen werde und sehen zahlreichen Bestellungen entgegen.

Unaufgezogene Exemplare der beiden Karten stehen gerne zur Einsicht zu Diensten.

Zürich, im April 1879.

J. Wurster & Cie.
Landkarten-Handlung.

K. V. 1877.

Versammlung Samstag, den 26. April, Vormittags 11 Uhr, im „Café Strauss" in Winterthur.

Wichtiger Traktanden wegen wünscht vollzähliges Erscheinen

Pfungen, 16. April 1879.

Das Präsidium.

Modelle

für den Zeichen-Unterricht
in allen architektonischen Stylarten.

Reduzirte Preise, billiger als alle andern Bezugsquellen, in Folge vortheilhafter Einrichtung meiner Formator-Werkstätten. Zu jeder Sendung ein Pestalozzi-Porträt gratis.

Zeltweg, Zürich. **L. Wethli**, Bildhauer.

Biblische Geschichte für Volksschulen.

Von
Georg Langhans, Pfarrer.
Mit einem Kärtchen von Palästina.
Neue, umgearbeitete Auflage.
Preis: roh 75 Cts.; kartonnirt 85 Cts.

Die erste, im verflossenen Herbst erschienene Auflage hat in- und ausserhalb des Kantons Bern gute Aufnahme gefunden und nunmehr hat die Erziehungsdirektion des Kantons Bern beschlossen, diese „Biblische Geschichte für Volksschulen", welche der Verfasser einer gründlichen Revision unterworfen hat, neben dem „Lesebuch für den konfessionslosen Religions-Unterricht" von Pfarrer Martig als Lehrmittel für den Religions-Unterricht zu empfehlen. Die Tit. Schulbehörden sind hievon durch besonderes amtliches Zirkular in Kenntniss gesetzt worden. — Um vielfachen Wünschen entgegen zu kommen, ist der Preis dieser **neuen** Ausgabe **bedeutend ermässigt** worden, und bin ich im Uebrigen gerne bereit, den Herren Lehrern bei Einführung Freiexemplare zu liefern.

Fertige Exemplare können **Anfangs Mai** bezogen werden, es ist mir aber erwünscht, Bestellungen schon jetzt zu empfangen, um dem ersten Bedarf rechtzeitig genügen zu können.

B. F. Haller,
Verlagshandlung in Bern.

J. Wurster & Cie., Landkartenhandlung in Zürich,

empfehlen auf bevorstehenden Semesterwechsel ihr reichhaltiges Lager von

Atlanten, Wand- und Handkarten,

sowol der Schweiz und einzelner Kantone, wie der verschiedenen Erdtheile.

Auf Wunsch werden Karten zur Auswahl gesandt.

Gleichzeitig bringen wir unser reiches Assortiment von

Globen, Tellurien und Planetarien

in empfehlende Erinnerung.

Preisverzeichnisse stehen gratis zu Diensten.

Lesebuch

für

schweizer. Progymnasien, Bezirks- und Sekundarschulen.

Bearbeitet von **Fr. Edinger,**
Lehrer an der Kantonsschule in Bern.

Band I: für die unteren Klassen, 33 Bogen stark, roh Fr. 1. 70, in Rück- und Eckleinwand Fr. 2. —, in Rück- und Eckleder gebunden Fr. 2. 20.

Band II: für die oberen Klassen, 42 Bogen stark, roh Fr. 1. 80, in Rück- und Eckleinweind Fr. 2. 10, in Rück- und Eckleder gebunden Fr. 2. 30. Diese Preise verstehen sich für den Kanton **Bern**, für die **übrigen Kantone** tritt eine **Erhöhung von 50 Cts.** ein.

Auf Wunsch sende ich Exemplare zur Einsicht und bin bei Einführung gerne bereit, den HH. Lehrern Freiexemplare zu liefern.

Noch ersuche ich Sie, Ihren Bedarf möglichst umgehend angeben zu wollen, damit ich meine Vorräthe an gebundenen Exemplaren entsprechend ergänzen kann.

B. F. Haller,
Verlagshandlung in Bern.

Carl Kölla

Stäfa am Zürichsee

empfiehlt als Spezialitäten:

Linirte Schulhefte,
Vorzügliche Zeichnungspapiere,
Schreib- und Zeichnungsmaterialien.

☛ **Billigste Preise.** ☚

Muster u. Preislisten stehen zu Diensten.

M878Z

Zum Ausleihen:

An zwei befreundete Herren ein grosses, gut möblirtes Zimmer mit schöner Aussicht. Da ein nebenan liegendes Zimmer von zwei Herren **Lehramts-Kandidaten** bewohnt wird, so wäre es auch vorzüglich für solche Herren zu empfehlen, auf Wunsch mit bürgerlicher Pension verbunden.

Joh. Guyer, Rennweg Nr. 1.

Steinfreie Kreide

in Kistchen à 144 Stück für Fr. 2. 25 Cts. zu beziehen bei

Gebr. M. & J. Kappeler in Baden (Aargau).

Sofort zu verkaufen:

In Folge Wegzugs ein gut erhaltenes **Tafelklavier** von $6^1/_2$ Oktaven um recht billigen Preis bei

J. Rutschmann in Rafz.

Der schweizer. Jugend gewidmet.

Illustrirte Jugendblätter

zur Unterhaltung und Belehrung.

Unter Mitwirkung zahlreicher Jugendfreunde herausgegeben von

Otto Sutermeister u. H. Herzog.

VII. Jahrgang 1879.

Monatlich 1 Heft von 2 Bogen Text und illustrirt.

Preis per Jahr oder 12 Hefte Fr. 5. —.

Abonnements auf diese anerkannt treffliche Jugendschrift nimmt jede Buchhandlung oder die unterzeichnete Verlagshandlung entgegen.

Von Jahrgang 1875—78 sind noch brochirte Exemplare per Band zu Fr. 5. —, gebundene à Fr. 6. 50 zu beziehen.

Verlag von H. R. Sauerländer in Aarau.

Druck und Expedition von J. Schabelitz in Zürich (Stüssihofstatt 6).